

Liebe Eltern

Der **alpine Naturgefahren-Trail Heiligenblut – Schareck** in der Kärntner Gemeinde **Heiligenblut** wurde als umweltpädagogisches und erlebnisorientiertes Projekt zum Thema „**Alpine Naturgefahren**“ konzipiert und im Sommer 2013 errichtet.

Mit der Einrichtung eines Themenweges am Hausberg des Ortes Heiligenblut, dem Schareck, werden zwei Ziele verfolgt:

- Die Besucher sollen durch gezielte **Wissensvermittlung** für die Thematik „Alpine Naturgefahren“ sensibilisiert und die Akzeptanz für notwendige Präventionsmaßnahmen erhöht werden.
- Durch den **Themenweg** soll das touristische Angebot der Region erweitert bzw. aufgewertet werden.

Bei allen **Stationen** wurde besonderes Augenmerk auf eine spielerische und interaktive Wissensvermittlung gelegt. Die Information steht dabei stets im Bezug zur jeweiligen Örtlichkeit. Die Gestaltungsschwerpunkte konzentrieren sich aufgrund der leichten Erreichbarkeit und der hohen Besucherfrequenz auf die Nahbereiche der Seilbahnstationen. Auch an Rastplätzen der vielbefahrenen **Großglockner Hochalpenstraße** befinden sich Stationen.

Leitfiguren des Themenweges sind „**Biber Berti und seine Freunde**“, die vor allem jüngere Besucher ansprechen und diese immer wieder zum aktiven Handeln auffordern. Der Themenweg ist auch über einen QR-Code mit einer weiterführenden, kindgerecht gestalteten Naturgefahren-Website des Lebensministeriums verknüpft. (www.biberberti.com)

Die Vermittlung von Wissen über alpine Naturgefahren in Form eines erlebnisorientierten Themenweges ist in Österreich einzigartig und stellt ein Alleinstellungsmerkmal des Projektes dar. Weitere Vorzüge sind die Seilbahnerschließung des Berges und Schnittpunkte mit der Großglockner Hochalpenstraße, wodurch sich der Themenweg trotz seiner hochalpinen Lage einem breiten Besucherkreis öffnet.

Das Projekt wurde in der Kategorie Öffentlichkeitsarbeit mit „Der Alpine Schutzwaldpreis 2013“ ausgezeichnet. Dieser wird von der ARGE Alpenländischer Forstvereine vergeben.

Zeit: Für die Bergwanderung muss man mit etwa 3,5 Stunden rechnen.

Heiligenblut – Mittelstation: 45 min.

Mittelstation – Bergstation: 2 h 15 min.

Bergstation – Gipfel 15 min.

Näherei Infos:

DI Josef Brunner

Wildbach- und Lawinverbauung Kärnten

Meister Friedrich-Straße 2, 9500 Villach

Tel.: (+43 4242) 30 25 - 0

E-mail: sektion.kaernten@die-wildbach.at

Wissenswertes
Anschauliches
Spiel & Spaß
zum Thema
Alpine Naturgefahren

**NATURGEFAHREN
TRAIL**
HEILIGENBLUT - SCHARECK

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION

Europäische Union
Kärnten
Landplan
Heiligenblut
Bierchold

Herausgeber - Heiligenblut Kommunalbetriebe GmbH, 2012
Inhalt und Layout - Bierchold landplan, 9020 Klagenfurt am Wörthersee, Benediktinerplatz 2
Fotos - die.wildbach, Bierchold landplan, travitoo.net
Biber Berti und Freunde - © Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft (Lebensministerium), Abteilung IV/5, Wildbach- und Lawinverbauung